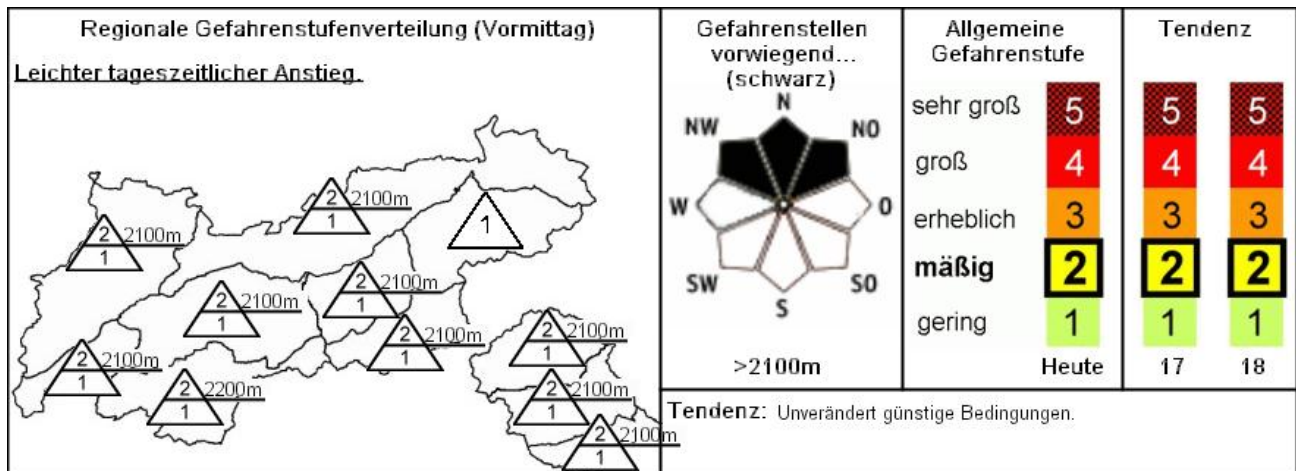


Unverändert günstige Tourenbedingungen - leichter tageszeitlicher Anstieg der Gefahr



Beurteilung der Lawinengefahr

In Tirols Tourengebieten herrschen unverändert günstige Tourenbedingungen. Die Gefahr kann dabei unterhalb etwa 2100m allgemein als gering eingestuft werden, darüber herrscht mäßige Gefahr. Der Grund dafür liegt in der teilweise immer noch vorhandenen Störanfälligkeit der Schneedecke in sehr steilen bis extrem steilen Schattenhängen. Dort kann das bodennahe Schwimmschneefundament insbesondere durch große Zusatzbelastung gestört und dadurch Schneebrettlawinen ausgelöst werden. Am vergleichsweise ungünstigsten ist die Situation dabei in den inneralpinen Regionen in einem Höhenbereich zwischen etwa 2100m und etwa 2700m einzustufen. In den übrigen Expositionen kann die Schneedecke bis Mittag als allgemein sehr stabil eingestuft werden. Erst mit beginnender Durchfeuchtung bzw. Durchnässung im Tagesverlauf ist besonders aus extrem steilem, v.a. felsdurchsetztem Gelände wieder mit dem vereinzelt Abgang von Nassschneerutschen zu rechnen. Die Lawinengefahr steigt dann in tieferen Lagen auch auf mäßig an.

Schneedeckenaufbau

Die Schneedecke apert durch das stabile Hochdruckwetter dieser Woche in tiefen Lagen sowie in sonnenbeschienenen Hängen zunehmend aus. Dort, wo Schnee liegt, hat sich in tiefen Lagen sowie allgemein in steilen sonnenbeschienenen Hängen über Nacht wieder ein tragfähiger Schmelzharschdeckel bilden können. In höher gelegenen Schattenhängen trifft man hingegen unverändert auf Pulverschnee. Neben einer durchwegs stabilen Schneedecke in den Expositionen WNW über S bis ONO, wo auch in hochalpinen Lagen das bodennahe Schwimmschneefundament aufgrund der Einlagerung von Schmelzharschdeckeln dzt. eher nicht als Gleitfläche für Lawinen in Frage kommt, ist der Aufbau in Schattenhängen oberhalb etwa 2100m etwas ungünstiger. Hohlraumreiche bodennahe Schichten können dort unverändert als mögliche Gleitflächen für Lawinen dienen.

Alpinwetterbericht der ZAMG-Wetterdienststelle Innsbruck

Gutes Skiwetter mit bester Fernsicht sowie angenehmen Temperaturen und schwachen Winden aus West bis Nordwest. Temperatur in 2000m 1 bis 4 Grad, in 3000m -4 Grad.

Patrick Nairz

Lawinenwarndienst Tirol